



Protokollauszug

aus der
Fortsetzung der 5. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 12.11.2014

öffentlich

**Top 8.30 Gemeinsame Verantwortung für Wohnumfeldpflege - Modellprojekt am
Schlaatz auf weitere Wohngebiete ausweiten
14/SVV/0934
an Gremium überwiesen**

Namens der Fraktionen SPD und CDU/ANW wird die Vorlage vom Stadtverordneten Piest ein-
gebracht; er beantragt anschließend die **Überweisung** in den Ausschuss für Klima, Ordnung,
Umweltschutz und ländliche Entwicklung.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 14/SVV/0934 **in den Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz
und ländliche Entwicklung** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, das Modellprojekt am Schlaatz zur Wohnumfeldpflege
weiter zu entwickeln und auf weitere geeignete Wohngebiete auszuweiten. Ziel soll sein, dass
die Landeshauptstadt Potsdam und ansässige Wohnungsunternehmen gemeinsam Pflegever-
träge für öffentliche und private Grün-, Spiel- und Sportflächen vergeben und damit einen ein-
heitlichen Pflegestandard im Wohngebiet nachhaltig sichern.

Dabei sollen vor Ort mit den beteiligten Wohnungsunternehmen, privaten Eigentümern und der
(organisierten) Bürgerschaft für das betreffende Wohngebiet konkrete Pflegestandards definiert
werden. In die Pflegekonzepte können auch Leistungen Dritter, z. B. von privaten Betrieben
oder von ehrenamtlichem Engagement – beispielsweise Guerilla-Gardening-Initiativen – aufge-
nommen werden.

Der Stadtverordnetenversammlung soll im März 2015 Bericht erstattet werden.